

Elternvertrag

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

damit die Grundschulzeit für Ihr Kind gut verläuft, ist eine enge, vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Eltern/ Erziehungsberechtigten, Kindern, LehrerInnen und MitarbeiterInnen der OGS notwendig.

Folgende Punkte sind wichtig für erfolgreiches Lernen:

Vor der Schule

- ▶ Mein Kind ist **ausgeschlafen**.
- ▶ Es kommt **pünktlich und hat seine Schulsachen (Hefte, Mappen, Stifte, Schere, Klebstoff, Radiergummi...)** dabei.
- ▶ Ich halte mein Kind dazu an, **Ordnung in seiner Schultasche** zu halten (Zettel einheften, Stifte anspitzen). Dabei helfe ich ihm so lange wie nötig.
- ▶ Es hat **gefrühstückt** und ich habe auf seine **Körperpflege** geachtet (waschen, Zähne putzen)
- ▶ Ich achte auf **saubere Kleidung**, die passend für das Wetter ist.
- ▶ Mein Kind hat ein von mir vorbereitetes **Frühstück** (keine Süßigkeiten) und ein Getränk (Wasser, Fruchtsaft, keine Limonade) dabei.

Nach der Schule:

- ▶ Die Hausaufgaben werden von meinem Kind selbständig gemacht und von mir nachgesehen.
- ▶ Die **Postmappe / das Merkheft** wird täglich von mir kontrolliert und pünktlich beantwortet.
- ▶ Ich nehme mir **täglich 10 Minuten Zeit, um mit meinem Kind in Ruhe zu lesen, 1x1 zu üben...**

Informationspflicht / Schulleben

- ▶ Bei gesundheitlichen, schulischen oder anderen Problemen meines Kindes innerhalb oder außerhalb der Familie **informiere ich die Lehrkräfte** frühzeitig.
- ▶ Im **Krankheitsfall** oder wenn mein Kind aus anderen Gründen nicht zur Schule kommen kann, **informiere ich die Schule unverzüglich**. Außerdem entschuldige ich mein Kind **in jedem Fall schriftlich**.
Wenn mein Kind eine ansteckende Krankheit hat, bleibt es so lange zu Hause, bis es kein Fieber mehr hat bzw. nicht mehr ansteckend ist.
- ▶ Wenn mein Kind aus gesundheitlichen Gründen nicht am **Sport- oder Schwimmunterricht** teilnehmen kann, gebe ich ihm eine schriftliche Entschuldigung mit in die Schule.
- ▶ Wenn mein Kind im Unterricht fehlt, informiere ich mich über die versäumten Inhalte und Aufgaben.
- ▶ An **besonderen Feiertagen** (z.B. Ramadan, Opferfest) können Kinder nach vorherigem Antrag der Eltern zu Hause bleiben.
- ▶ An **Elternsprechtagen** nehme ich teil.
- ▶ An **Elternabenden** bin ich anwesend. Sollte ich verhindert sein, entschuldige ich mich **vorher** bei der Lehrerin oder dem Lehrer und informiere mich bei anderen Eltern über das, was besprochen wurde.
- ▶ Im Rahmen meiner Möglichkeiten beteilige ich mich am **Schulleben** (Feste, Mitarbeit im Unterricht, Radfahrtraining...)
- ▶ Ich kläre Unstimmigkeiten immer zuerst mit der Lehrperson, die betroffen ist.

Wünschenswert ist darüber hinaus, dass

- ▶ Sie Ihrem Kind **Raum zum Erzählen** geben.
- ▶ Sie Ihrem Kind die Möglichkeit zu **körperlicher Bewegung** geben (Schulweg zu Fuß, Sportverein...)
- ▶ Sie Ihrem Kind vermitteln, wie es sich selbständig umziehen kann (auch Schnürsenkel binden!)
- ▶ Sie sicher stellen, dass Ihr Kind täglich **höchstens 60 Min. (Kindersendungen) fernsieht**, und keinen Fernseher in seinem Zimmer hat. Entsprechendes gilt für Computerspiele.
- ▶ Sie auf verantwortungsvollen Umgang mit dem **Internet** achten. Eine Liste mit kindgerechten Internetseiten ist in der Schule erhältlich.
- ▶ Sie wissen, was Ihr Kind in der **Freizeit** tut, wo es sich aufhält, mit wem es zusammen spielt.
- ▶ Sie sich vor dem Schlafengehen **Zeit zum Vorlesen, Erzählen ...** nehmen.

Ich versichere, dass ich die aufgeführten Punkte nach besten Kräften einhalte!